

	Info	Betrieb
	Info 02 / 2021	2021

Manöver in Realp, ab IBN BUe Stockentalstrasse

Anordnung / Allgemeines:

Mit der IBN der neuen BUe Steuerung des Uebergangs Stockental ändert das Vorgehen für die Zustellung / Abholung der Wagen in die Remisengleise R21 – R24

Auszug / Zusammenfassung aus der DV Realp

Ablauf der Rangierfahrten:

- Startende Reisezüge
Die Zugfahrt (Aufwärmfahrt) endet in Realp beim Signal „C“. Vor der Weiterfahrt als Rangierbewegung in die Gleise R21 – R24 wird der Fahrweg geprüft.
- Nach der Einfahrt des Zuges im Ankunftsgleis wird die Lok abgehängt, die Komposition über ein freies Gleis «umfahren». Vor der Weiterfahrt als Rangierbewegung in die Gleise R21 – R24 wird der Fahrweg geprüft.
- Prüfung des Fahrweges:
 - Weiche steht in das entsprechende Remisengleis, Meldeleuchte oberhalb des Tores leuchtet ruhend.
 - Allenfalls Weiche umstellen, Stelleisen ist bei Rangiersignal V12 deponiert.
 - Tor offen?
Wenn das Hallentor offen und in der Endlage ist, wechselt die entsprechende Leuchte von Dauerleuchten auf Blinken.
 - Die Blinklichtanlage wird mit Funksignal ab der Lok angesteuert. Das Signal V12 / V48 zeigt den Begriff „Zustimmung zur Rangierbewegung“.

Nach dem Ankuppeln der Komposition, resp. dem Abkuppeln erfolgt das Umstellen in das Abfahrgleis im Bahnhof, in der Regel Gleis 1. Mit dem gleichen Ablauf der Rangierbewegung wie bei der Fahrt in die Gleise R21 – R24.

	Info	Betrieb
	Info 02 / 2021	2021

Begründung:

Mit dieser Weisung wird gewährleistet, dass im Hinblick auf die Inbetriebnahme der neuen Blinklichtsteuerung ein einheitliches Vorgehen angewendet wird.

Bemerkungen:

Für die Abstimmung und Ausführung der Manövertätigkeiten sind der betreffende Fahrdienstleiter, das Lok- und Zugspersonal verantwortlich und stimmen sich gegenseitig ab.

Betriebsleiter DFB

Die Betriebsleiterin

Sign.

Babs Küry

Inkrafttreten: 01.06.2021

Verteiler: Zugförderung und Werkstätten
Betrieb